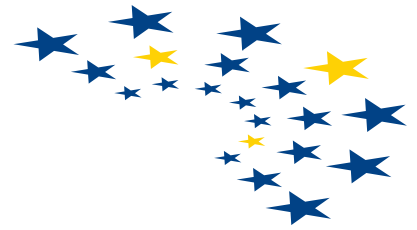


Europäisches Jugendparlament Regionale Auswahlsitzung Traunstein 2012

Traunstein, 23. - 26. Februar 2012



EUROPEAN YOUTH PARLIAMENT
PARLEMENT EUROPÉEN DES JEUNES
DEUTSCHLAND GERMANY



Europa leben,
Europa denken,
Europa verstehen,
ein Europa der Vielfalt erfahren...

Das Europäische Jugendparlament in Deutschland e.V. bietet seit über 20 Jahren jungen Menschen einen Raum, sich aktiv mit gesellschaftlichen Fragen auseinander zu setzen, Visionen zur weiteren Gestaltung Europas zu entwickeln und diese mit anderen zu diskutieren.

Unsere **europapolitische Bildungsarbeit** ist preisgekrönt, unter anderem mit der Theodor-Heuss Medaille und dem European Award. Die gesamte Arbeit des Vereins wird ehrenamtlich **von Jugendlichen für Jugendliche** geleistet. Das Europäische Jugendparlament erreicht jährlich bis zu 20.000 junge Menschen in ganz Europa. Durch erweiterte Parlamentssimulationen machen wir **europäische Politik überparteilich erleb- und erfahrbar**, ermuntern Jugendliche ihre Potentiale zu erkennen und Verantwortung für unsere europäische Zukunft zu übernehmen

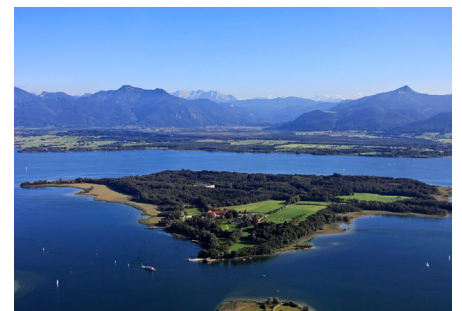
Die Regionale Auswahlsitzung in Traunstein

Das Europäische Jugendparlament in Deutschland e.V. (EJP) veranstaltet 2012 erstmals zwei **Regionale Auswahlsitzungen** als Qualifikation für die jährliche **Nationale Auswahlsitzung**, die das EJP seit 1990 organisiert. Ziel dieses anspruchsvollen Wettbewerbs ist es, zwei Delegationen auszuwählen, die Deutschland auf den **Internationalen Sitzungen des European Youth Parliament** vertreten.

In einem deutschlandweiten Wettbewerb werden alle Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe dazu aufgerufen, als Gruppe von acht Jugendlichen in Form einer Resolution Stellung zu einem aktuellen europapolitischen Thema zu nehmen. Im Jahr 2010 nahmen an dieser Vorauswahl über 800 Jugendliche teil. Die 24 besten Schuldelegationen werden von einer unabhängigen Jury ausgewählt und zu einer der beiden dreitägigen Regionalen Auswahlsitzungen eingeladen. Zur ersten Regionalen Auswahlsitzung im Süden Deutschlands, die zwischen dem 23. und 26. Februar unter der Schirmherrschaft von Bundesminister Dr. Peter Ramsauer, MdB, und Oberbürgermeister Manfred Kösterke in Traunstein stattfindet, werden daher rund 100 Jugendliche erwartet.

Vernetzte Welt, vernetzte Menschen - Europa auf dem Weg zur Global Citizenship

Für junge Europäer ist es eine Selbstverständlichkeit - ihre Freunde sind auf der ganzen Welt verteilt und trotzdem nur ein paar Klicks entfernt. Nie war es so einfach, sich gemeinsam zu engagieren. Neue und **alternative Medien** erweitern die **Partizipationsmöglichkeiten** und lehren **global vernetztes Denken**. Auf dem Weg zu einer „**Global Citizenship**“ sind die bestehenden Strukturen und Entscheidungswege der Europäischen Union nicht länger mit dem deutlich **veränderten Demokratieverständnis** junger Menschen vereinbar. Europa steht im Spannungsfeld zwischen Herausforderungen, die eine gemeinsame Antwort erfordern, und schwindender Unterstützung der europäischen Idee in den EU-Mitgliedstaaten. Gleichzeitig droht die europäische Politik von einer Generation überholt zu werden, die bereit ist, in einer **globalen Zivilgesellschaft** Verantwortung zu übernehmen. Durch **Migration** und **demographischen Wandel** inhomogen



“I have noted with interest the work of the European Youth Parliament to promote dialogue and sharpen democratic awareness among young Europeans.”

José Manuel Barroso

Präsident der Europäischen Kommission



Teambuilding
Gemeinsamkeiten entdecken,
Vertrauen schaffen,
Probleme lösen,
ein Team werden...



Committee Work
Politik analysieren,
Positionen debattieren,
Kompromisse finden,
eine Resolution schreiben...



General Assembly
Kritik standhalten,
Überzeugungen verteidigen,
Fremdsprachen trainieren,
*eine parlamentarische
Debatte erleben...*



und **multipolar** wie nie zuvor, birgt die europäische Gesellschaft heute mehr denn je besonderes Potential, **Veränderungen anzustoßen und weiter zu tragen**. Das Europäische Jugendparlament und insbesondere die Regionale Auswahlsitzung bieten den Jugendlichen eine Plattform, Chancen für Europa und sich selbst zu erkennen, zu diskutieren und wahr zu nehmen.

Das Programm der Sitzung

Die Regionale Auswahlsitzung in Traunstein gliedert sich in drei Abschnitte: Teambuilding, Committee Work und General Assembly.

Gegenseitiges Vertrauen, gemeinsame Motivation und das Erkennen von Stärken und Schwächen sind die Grundlagen eines erfolgreich arbeitenden Teams, weshalb der erste Teil ein **gruppendynamisches Kommunikationstraining (Teambuilding)** ist. Durch problemlösungsorientierte Aufgaben erlernen die Jugendlichen Entscheidungsstrategien und die Beobachtung der Gruppendynamik als Voraussetzungen für die weitere Zusammenarbeit.

In der darauf folgenden **Ausschussarbeit (Committee Work)** setzen sich die jungen Delegierten intensiv mit verschiedenen Aspekten des Oberthemas auseinander. Die Ergebnisse ihrer Diskussionen werden in auf Englisch verfassten **Resolutionen** fest gehalten, wobei neben einer Analyse der aktuellen Situation die Entwicklung eigener Ideen, Konzepte und Visionen im Mittelpunkt steht.

Die Ergebnisse unserer Arbeit

Für das Europäische Jugendparlament ist Europa nicht nur ein abstraktes, fernes Konstrukt. Es **lebt von den Menschen**, die sich dafür begeistern. Durch die intensive Vorbereitung der Delegationen auf die Themen der Sitzung zeigen sowohl die inhaltlichen Diskussionen der Ausschüsse als auch die Resolutionen ein ausgesprochen **hohes Niveau und ein umfassendes Sachverständnis** der jungen Delegierten. Sie setzen sich mit neuen Fragen auseinander, die sie diskutieren und in ihrer Resolution beantworten. Auf diese Weise eignen sich die TeilnehmerInnen neues

Die **Parlamentarische Vollversammlung (General Assembly)** stellt den Höhepunkt und Abschluss der Sitzung dar. Hier erörtern die TeilnehmerInnen ihre erarbeiteten Resolutionen in offenen, auf Englisch und Französisch geführten Debatten nach den Regeln des Europäischen Parlaments. Jeder Ausschuss verteidigt dabei die eigenen Positionen mit dem Ziel einer abschließenden Verabschiedung ihrer Resolution durch das Plenum.

Eine **unabhängige Jury** wird die TeilnehmerInnen während der Ausschussarbeit und der parlamentarischen Hauptversammlung beobachten und am Ende die sechs besten Schuldelegationen auswählen, die zur 22. Nationalen Auswahlsitzung des Europäischen Jugendparlaments im **Mai 2012 in Berlin** eingeladen werden. Bewertungskriterien wie **Kooperation** in der Gruppe, Fähigkeit zur **Argumentation, sprachliche Ausdrucksfähigkeit** sowie die Innovationskraft der **Ideen** machen die Regionale Auswahlsitzung zu einem anspruchsvollen Wettbewerb.

Wissen an, erleben Politik hautnah und schließen neue Freundschaften. Durch diesen Prozess **wächst Europa weiter zusammen**. Die Ergebnisse des Europäischen Jugendparlaments sind sichtbar und nachhaltig:

Die Evaluationen der Sitzungen zeigen, dass über 70% unserer TeilnehmerInnen nach den Veranstaltungen **politisch oder gesellschaftlich aktiv werden** wollen. Und mehr als 80% der Delegierten interessieren sich nach den Sitzungen mehr für Europa: **Wir zeigen der Jugend in Europa, dass sie eine Stimme hat.**

Kontakt

Leonhard Kaindl
Projektleiter

Europäisches Jugendparlament
in Deutschland e.V.
Sophienstr. 28-29 - 10178 Berlin

Tel.: 030 / 280 95-155
Mobil: 0151 / 26 61 95 52

leonhard.kaindl@eyp.de

Die Regionale Vorauswahlsitzung auf einen Blick

- 100 Jugendliche aus der südlichen Hälfte der Bundesrepublik
- Europäische Vielfalt erleben, Gemeinsamkeiten entdecken
- Resolutionen debattieren, Meinungen vertreten, Freundschaften schließen
- Erweiterte Simulation des Europäischen Parlaments
- Europa von Jugendlichen für Jugendliche
- über 20 Jahre Erfahrung in europapolitischer Bildungsarbeit
- Förderung der Europäer von morgen